

Zeitschrift: Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte
Band: 22 (1930)

Vorwort

Autor: Keller-Tarnuzzer, Karl

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Der vorliegende Jahresbericht ist etwas umfangreicher geworden als seine letzten Vorgänger. Das deutet auf eine rege Tätigkeit unserer Mitglieder im Jahr 1930. Wir danken Herrn Dr. Reverdin, Genf, für die welschen Beiträge, die unter seiner Verantwortung erscheinen, und für den wertvollen Anhang. Ferner danken wir Herrn Prof. Dr. Otto Schultheß, Bern, daß er auch diesmal wieder die Berichterstattung über die Arbeiten im römischen Arbeitsfeld übernommen hat. Wohl lückenlos sind wir orientiert in den Kantonen Genf, Neuenburg, Bern, Solothurn, Aargau, Luzern, Zug, Zürich, Baselland, Thurgau und Graubünden. Wir danken insbesondere den Herren Prof. Dr. Otto Tschumi, Bern, Dr. Tatarinoff, Solothurn, D. Fretz, Zollikon, Anton Graf, Schötz, Dr. Laur, Basel, Bachmann-Felder, Rickenbach bei Winterthur, F. Pümpin, Gelterkinden, Dr. Bosch, Seengen, W. Burkart, Chur, Dr. Th. Ischer, Bern, K. Heid, Dietikon, M. Speck, Zug, und R. Rechberger-Wolfensberger, Pfyn, für ihre ständige und gewissenhafte Berichterstattung und auch den übrigen im Text erwähnten Herren für ihre Mithilfe. Der Direktion des Schweizerischen Landesmuseums, der Gesellschaft der Biedermeier in Baden und der Redaktion der Jahresschrift der Historischen Vereinigung des Freiamts „Unsere Heimat“ sagen wir besten Dank für die Überlassung von Druckstöcken. Ebenso danken wir Herrn Dr. E. Herdi, Frauenfeld, für das Mitlesen der Korrekturen.

Leider verlieren wir durch den Tod der Gräfin von Hallwil die uns bisher von dieser zugegangene jährliche Zuwendung von 200 Fr. Hingegen unterstützt uns nun außer dem Bund mit 4000 Fr. und dem Kanton Solothurn mit 100 Fr. auch der Kanton Zug mit 100 Fr., und wir hoffen, im nächsten Jahresbericht von weitem Kantonen berichten zu können, die uns eine jährliche Subvention zuwenden. Wir danken für diese wertvollen Beiträge und bitten unsere Mitglieder neuerdings, uns in der Erschließung neuer Finanzquellen tatkräftig zu unterstützen.

Frauenfeld, den 17. August 1931.

Karl Keller-Tarnuzzer
Sekretär der Gesellschaft